

Text zum Bild „Leben entfalten“

Das Bild mit dem Titel „Leben entfalten“ wurde von dem Pfarrer und Künstler Michael Baunacke, der als Cityseelsorger in Mainz wirkt, 2006 gemalt.

Zentrale Anliegen der Schulpastoral spiegeln sich in dem Gemälde: Es geht um die Entfaltung des Menschen, der im Mittelpunkt der schulpastoralen Arbeit steht. Wünsche und Bedürfnisse der Menschen in der Schule bilden die Grundlage für schulpastorale Angebote.

Aus der Mitte und Tiefe des Bildes bewegt sich eine kraftvolle Spirale, die mit ihren hell leuchtenden Farben eine Dynamik nach oben bringt und den Blick weitet. Die Spirale symbolisiert die Menschwerdung und die Entfaltung der Persönlichkeit jedes Einzelnen und sie berührt alle Bereiche des menschlichen Lebens.

Sorgen und Ängste als dunkle Seiten werden am linken unteren Bildrand mit schwarzen, grauen und dunkelblauen Farben angedeutet. Auf der anderen Seite entdeckt man Lebensfreude und Begeisterung. Die Kraft aus der Mitte befähigt zum aufrechten Stehen und Weitergehen in eine offene Zukunft.

Beziehung hilft dabei, schwierige Situationen zu verändern oder zu meistern.

Schulpastoral fördert und stärkt Beziehungen, bietet Wegbegleitung an und wirkt bei der Bewältigung von Krisen mit. Dies klingt in den beiden Figuren unten in der Mitte des Gemäldes an, die miteinander in Kontakt treten.

Eine andere Figur oben links in der Körperhaltung der Meditation steht für die kreative Unterbrechung der Arbeit und der Mühen des Alltags. Durch Entspannung, Gebet und Gottesdienst kann es gelingen, aufzuatmen, in die eigene Tiefe zu gehen und zu den Quellen vorzudringen, aus denen Menschen leben.

Die Botschaft des Bildes deckt sich mit Intentionen der Schulpastoral: Gesegnet und getragen von Gott entwickeln Menschen Ideen und Tatkraft, um die Schule als Lebensraum menschenfreundlich und Gott gemäß zu gestalten und anderen heilend und befreiend beizustehen.

Ulrich Geißler